



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie die Februar-Ausgabe des "DVGW RegelwerkNews" mit den Neuerscheinungen und Zurückziehungen des DVGW-Regelwerks sowie weiteren aktuellen Informationen des DVGW.

Ihr Team Regelwerk
DVGW Hauptgeschäftsstelle Bonn

Inhaltsverzeichnis

Gas



Gas/Wasser



Wasser



Der DVGW informiert

UBA-Stellungnahme zu einem vorübergehenden Maßnahmenwert für PFOA und PFOS



Das Umweltbundesamt empfiehlt eine vorsorgliche Absenkung des Maßnahmenwertes von Perfluoroktansäure (PFOA) und Perfluoroktansulfonsäure (PFOS) im Trinkwasser für Schwangere, Säuglinge und Kleinkinder

[Artikel lesen](#) ›

Gas

Neuerscheinungen

G 107: Qualitätsanforderungen an Fachkräfte für die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan

Ausgabe 2/20

Dieses DVGW-Merkblatt präzisiert die fachlichen Anforderungen an die eingesetzten Fachkräfte, die die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit vornehmen und zeigt die Stufen zur Erlangung der Personalqualifikation nach den DVGW-Arbeitsblättern G 680 und G 695 auf. Es beschreibt einen Mindeststandard und dient damit als Grundlage für die Schulung sowie für die Überprüfung des Wissensstandes der eingesetzten Fachkräfte.

[G 107](#)

[zum Regelwerk G 107](#) ›

G 292-1 Entwurf: Überwachung und Steuerung von Biogaseinspeiseanlagen aus Sicht des Dispatching

Ausgabe 2/20

Vorwort

Die Errichtung von Anlagen zur Einspeisung von Biogas in das vorhandene Gasversorgungsnetz in Deutschland gewinnt im Rahmen der Einbindung alternativer Energieträger in die

leitungsgesicherte Gasversorgung an Bedeutung.

Die privilegierte Behandlung der Einspeisung und des Transportes von Biogas ist in der Gasnetzzugangsverordnung (GasNZV) hinsichtlich seiner Förderinstrumentarien ausgedrückt.

Dieses Arbeitsblatt wurde vom Projektkreis „Überarbeitung G 292“ im Technischen Komitee „Dispatching“ erarbeitet. Es beschreibt den Mindestumfang überwachungsbedürftiger, steuer- und abschaltrelevanter Parameter einer Biogaseinspeiseanlage (BGEA) zur Einhaltung der einschlägigen DVGW-Arbeitsblätter und dient als Grundlage für Melde- und Entscheidungsprozesse.

Weiterhin werden Überwachungs- und Meldekonzepte beschrieben, die als Grundlage für die operative Arbeit in Dispatchingzentralen verwendet werden können. Um diese Empfehlungen einer möglichst breiten Fachöffentlichkeit zugänglich zu machen, die in Zukunft Einspeisebegehren von Biogasanlagen auch hinsichtlich der Anforderungen für das Dispatching zu bewerten hat, wurde die Ausarbeitung in Form eines DVGW-Merkblattes umgesetzt. Nach langjähriger Erprobung in der Praxis haben sich die Vorgaben und Ausführungen bewährt, so dass das DVGW-Merkblatt G 292:2018-06 in ein Arbeitsblatt überführt wurde.

Einspruchsfrist: 29.05.2020

[G 292-1 Entwurf](#)

[zum Regelwerk G 292-1 Entwurf](#) ›

G 292-2 Entwurf: Überwachung und Steuerung von Wasserstoffeinspeiseanlagen aus Sicht des Dispatching

Ausgabe 2/20

Vorwort

Die Errichtung von Anlagen zur Einspeisung von Wasserstoff in das vorhandene Gasversorgungsnetz in Deutschland gewinnt im Rahmen der Einbindung alternativer Energieträger in die leitungsgesicherte Gasversorgung an Bedeutung.

Dieses Arbeitsblatt wurde vom Projektkreis „Überarbeitung G 292“ im Technischen Komitee „Dispatching“ erarbeitet. Es beschreibt den Mindestumfang überwachungsbedürftiger, steuer- und abschaltrelevanter Parameter einer Wasserstoffeinspeiseanlage (WSEA) zur Einhaltung der einschlägigen DVGW-Arbeitsblätter und dient als Grundlage für Melde- und Entscheidungsprozesse.

Weiterhin werden Überwachungs- und Meldekonzepte beschrieben, die als Grundlage für die operative Arbeit in Dispatchingzentralen verwendet werden können. Um diese Empfehlungen einer möglichst breiten Fachöffentlichkeit zugänglich zu machen, die in Zukunft Einspeisebegehren auch hinsichtlich der Anforderungen für das Dispatching zu bewerten hat, wurde die Ausarbeitung in Form eines aktualisierten DVGW-Arbeitsblattes umgesetzt.

Einspruchsfrist: 29.05.2020

[G 292-2 Entwurf](#)

[zum Regelwerk G 292-2 Entwurf](#) ›

Korrektur zu DVGW-Arbeitsblatt G 600 "Technische Regel für Gasinstallationen; DVGW-TRGI"

Ausgabe 2/20

Korrektur TRGI 2018 zu Mehrfachbelegung Gasgerätearten C4 und C(10) bis C(14) - Definitionen / Installationsanforderungen

Es wurde festgestellt, dass Unterschiede bei den Formulierungen der Definitionen zu den Gasgerätearten bei Mehrfachbelegung in TRGI:2018 und den heranzuziehenden Produktnormen der Gasgeräte DIN EN 15502-2-1 bzw. CEN/TR 1749:2014-06 bestehen.

Die nationalen Regelungen in der DVGW-TRGI müssen widerspruchsfrei zu den Vorgaben der europäischen Normen sein. Deshalb sind die Definitionen der Gasgerätearten C(10) bis C(14) in TRGI:2018, die für den Anschluss an mehrfach belegten Luft-Abgas-Systeme vorgesehen sind, an die Definitionen der Produktregelwerke DIN EN 15502-2-1 bzw. CEN/TR 1749 anzupassen.

Aus diesem Grund werden in den Abschnitten 8.2.3.4.10 bis 8.2.3.4.14 jeweils die Wörter „einfach oder“ gestrichen und bei Abschnitt 8.2.3.10 anstatt "mehrfach belegtes" "für die Mehrfachbelegung bestimmtes" eingesetzt.

Gleiches erfolgt bei der Gasgeräteart C4, um auch hier die Definition in Übereinstimmung mit DIN EN 15502-2-1 bzw. CEN/TR 1749 zu bringen, dies betrifft den TRGI Abschnitt 8.2.3.4.

In diesem Zusammenhang werden auch die betreffenden Formulierungen aus Abschnitt 10 „Abgasanlagen“ angepasst:

- Abschnitt 10.4.4 - wird mit Hinweis auf DVGW-Merkblatt G 636 präzisiert.
- Abschnitt 10.4.6 - wird neu eingefügt und beschreibt Anforderungen an mehrfach belegte Luft-Abgas-Systeme für Gasgeräte Art C(10). Der bisherige Abschnitt 10.4.6 wird zu 10.4.8.
- Abschnitt 10.4.7 - wird neu eingefügt und beschreibt Anforderungen an mehrfach belegte Luft-Abgas-Systeme für Gasgeräte Art C(12).
- Abschnitt 10.4.8 - ersetzt den alten Abschnitt 10.4.6

Weitere redaktionelle Korrekturen betreffen folgende Abschnitte:

- Abschnitt 5.2.5, Tabelle 5-5 – Fehlerkorrektur
- Abschnitt 8.2.3, Absatz 4 und 5 - Präzisierung Formulierung
- Abschnitte 8.2.3.10 bis 8.2.3.15 – Präzisierung: Bilder 8-17 bis 8-21 – Ergänzung Bezeichnung für Gerätearten mit x-Kennzeichnung
- Abschnitt 8.2.3.15 – Fehlerkorrektur
- Abschnitt 8.3.2.5 - Präzisierung für Innenliegende Aufstellräume
- Abschnitt 10.4.1.1, 3. Absatz - Streichung letzter Satz, da widersprüchliche zu MFeuV
- Abschnitt 10.4.1.5 (neu) - Präzisierung Anforderungen bei Aufstellung in Freien
- Abschnitt 11.2.1, 1. Absatz - Fehlerkorrektur

Alle Korrekturblätter zum DVGW-Regelwerk können Sie hier herunterladen:

www.dvgw-regelwerk.de/korrekturen/

[Korrektur zu DVGW-TRGI 2018](#)

[zur Korrektur DVGW-TRGI 2018](#) ›

Der DVGW informiert

Power-to-Gas-Roadmap 2050

Ziel des internationalen Projekts STORE&GO war es, das Potenzial von PtG-Anwendungen im europäischen Energienetz unter



Berücksichtigung wirtschaftlicher und regulatorischer Aspekte zu untersuchen. Die detaillierten Projektergebnisse und Schlussfolgerungen wurden jetzt von den beteiligten Wissenschaftlern in einer europäischen Power-to-Gas-Roadmap zusammengefasst.

[Mehr erfahren](#)

Zurückziehung

VP 403: Dichtungsprofile aus expandiertem PTFE für Flanschverbindungen der Gasversorgung

Ausgabe 10/2003

Das TK 2.4 hat am 8. Mai 2019 die Zurückziehung der VP 403 „Dichtungsprofile aus expandiertem PTFE für Flanschverbindungen der Gasversorgung“ beschlossen. Das LK 2 hat diesen Beschluss am 6. Juni 2019 bestätigt. Die VP 403 wird durch die DIN 30654 „Dichtungsprofile aus expandiertem PTFE für Flanschverbindungen der Gasversorgung“ ersetzt. Die DIN 30654 wurde am 01.01.2020 veröffentlicht.

Aufruf zur Mitarbeit

G 496 (A) Rohrleitungen in Verdichter- und Expansionsanlagen

[E-Mail schreiben >](#)

Interessenten melden sich bitte bei Jörn Mehlitz
(mehlitz@dvgw.de)



Der DVGW informiert

Erdgas in der betrieblichen Gasversorgung und -verwendung

Eine neue Broschüre für Betreiber von Erdgasanlagen auf Werksgelände informiert über ihre Pflichten zum Schutz von Menschen, Sach- und Produktionsgütern sowie der Umwelt.

[Mehr erfahren](#)

DIN-Normen

DIN EN ISO 21593: Schiffs- und Meerestechnik - Technische Anforderungen

an Trockenkupplungen für das Bunkern flüssigerdgasbetriebener Schiffe

Ausgabe 2/2020

[DIN EN ISO 21593](#)

[zu DIN EN ISO 21593 ›](#)

DIN EN ISO 20088-3: Bestimmung der Beständigkeit von Isoliermaterialien bei kryogenem Auslaufen - Teil 3: Strahlfreisetzung

Ausgabe 2/2020

[DIN EN ISO 20088-3](#)

[zu DIN EN ISO 20088-3 ›](#)

DIN EN 26 Entwurf: Gasbeheizte Durchlauf-Wasserheizer für den sanitären Gebrauch

Entwurf Februar 2020

[DIN EN 26 Entwurf](#)

[zu DIN EN 26 Entwurf ›](#)

[Einspruch zu DIN EN 26 Entwurf erheben](#)

[E-Mail schreiben ›](#)

Einsprüche bis 24. März 2020 an nagas@din.de

DIN EN 746-2 Entwurf: Industrielle Thermoprozessanlagen und dazugehörige Prozesskomponenten - Sicherheitsanforderungen - Teil 2: Feuerungen und Brennstoffführungssysteme (ohne Feststoffe)

Entwurf März 2020

[DIN EN 746-2 Entwurf](#)

[zu DIN EN 746-2 Entwurf ›](#)

[Einspruch zu DIN EN 746-2 Entwurf erheben](#)

[E-Mail schreiben ›](#)

Einsprüche bis 31. März 2020 an nam@din.de

DIN EN 12067-2 Entwurf: Sicherheits- und Regeleinrichtungen für Brenner und Brennstoffgeräte für gasförmige oder flüssige Brennstoffe - Regel- und Steuerfunktionen in elektrischen Systemen - Teil 2: Elektronische Gas-Luft-Verbundregel- und überwachungseinrichtungen

Entwurf März 2020

DIN EN 12067-2 Entwurf

[zu DIN EN 12067-2 Entwurf >](#)

Einspruch zu DIN EN 12067-2 Entwurf erheben

[E-Mail schreiben >](#)

Einsprüche bis 31. März 2020 an nhrs@din.de

DIN EN 17476 Entwurf: Festlegungen für Flüssiggasgeräte –Mit Dampfdruck betriebene Flüssiggasgeräte, die eine waagerechte Kartusche im Gehäuse enthalten

Entwurf März 2020

DIN EN 17476 Entwurf

[zu DIN EN 17476 Entwurf >](#)

Einspruch zu DIN EN 17476 Entwurf erheben

[E-Mail schreiben >](#)

Einsprüche bis 07. April 2020 an nagas@din.de

Gas/Wasser

Aufruf zur Mitarbeit

GW 10 B1 (A) Kathodischer Korrosionsschutz erdüberdeckter Rohrleitungen, Rohrleitungen komplexer Anlagen und Lagerbehälter aus Stahl; Planung, Errichtung, Betrieb und Instandhaltung

[E-Mail schreiben >](#)

Interessenten melden sich bitte bei Peter Frenz
(frenz@dvgw.de)

GW 15 (A) Nachumhüllungen von Rohrleitungen und Formstücken; Qualifikationsanforderungen an den Umhüller

[E-Mail schreiben >](#)

Interessenten melden sich bitte bei Peter Frenz
(frenz@dvgw.de)



Merkel nimmt seine Arbeit beim DVGW auf

Dr. Wolf Merkel (53) hat am 1. Februar in Bonn seine Arbeit als hauptamtlicher Vorstand für das Ressort Wasser des DVGW aufgenommen. Sein Vorstandsbereich umfasst auch die Verantwortung für mehrere Supportfunktionen und DVGW-Tochtergesellschaften. Der Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Gerald Linke und Dr. Wolf Merkel bilden von nun an die Doppelspitze des DVGW.

Mehr über die Organisation des DVGW erfahren

Wasser



Der DVGW informiert

Update IT-Sicherheitsleitfaden

Nachdem das BSI die Eignungsfeststellung für den B3S WA V2 im Februar erteilt hat, ist die Veröffentlichung des Updates des IT-Sicherheitsleitfadens auf die Version 2 des „Branchenspezifischen Sicherheitsstandard Wasser/Abwasser (B3S WA V2)“ für die erste Märzhälfte geplant. Mit der Implementierung der im IT-Sicherheitsleitfaden hinterlegten Schutzmaßnahmen des B3S WA V2 aus dem BSI-Grundschutz erfüllen die KRITIS-Betreiber des Sektors Wasser damit auch bei der 2020 anstehenden Nachweissrunde die Anforderungen der gesetzlichen Vorgaben nach § 8a Abs. 1 BSI-Gesetz. Darüber hinaus bietet der B3S WA V2 auch den nicht-KRITIS-Betreibern der Wasserversorgung die Möglichkeit, ein Mindestschutzniveau der IT-Sicherheit zu erreichen, um auf Cyber-Angriffe vorbereitet zu sein.

Mehr erfahren

W 214-4: Entsäuerung von Wasser - Teil 4: Planung und Betrieb von Dosieranlagen

Ausgabe 2/20

Das Arbeitsblatt benennt Anforderungen an Planung und Betrieb von Anlagen zur Dosierung

basischer Stoffe für die Entsäuerung und gibt Hinweise zu Dosierstoffen und Dosieranlagen.

Es gilt für die Entsäuerung von Wasser durch Dosierung der basischen Stoffe Calciumhydroxid oder Natriumhydroxid bei der zentralen Aufbereitung, um die Anforderungen der Trinkwasserverordnung an die Wasserstoffionen-Konzentration (pH-Wert) und die Calcitlösekapazität zu erfüllen.

W 214-4

[zum Regelwerk W 214-4 ›](#)

W 221-1: Rückstände und Nebenprodukte aus Wasseraufbereitungsanlagen - Teil 1: Grundsätze für Planung und Betrieb

Ausgabe 2/20

Dieses Arbeitsblatt gilt für die Vermeidung, Verwertung, Behandlung und Beseitigung von Stoffen, die als Rückstände bei der Wasseraufbereitung im Bereich der Trinkwasserversorgung anfallen oder die als Nebenprodukte vermarktet werden. Es kann sinngemäß auch auf gleichartige Rückstände aus der Aufbereitung von Wasser zu Betriebswasser angewendet werden.

Es werden die wesentlichen Begriffe definiert und die Grundsätze für eine rückstandsarme Wasseraufbereitung und einen umweltschonenden Umgang mit den unvermeidbar anfallenden Rückständen dargelegt. Das Arbeitsblatt enthält ferner Grundregeln für die Konzipierung entsprechender Maßnahmen. Für Planungen wird auf DVGW W 221-2 (A), DVGW W 221-3 (A), DVGW W 221-4 (A) und DVGW W 222 (M) verwiesen. Der Umgang mit radionuklidhaltigen Rückständen ist nicht Gegenstand dieses Arbeitsblattes.

W 221-1

[zum Regelwerk W 221-1 ›](#)

W 333 Entwurf: Anbohrarmaturen und Anbohrvorgang in der Wasserversorgung

Ausgabe 2/20

Dieses Arbeitsblatt gilt für die Verwendung von Anbohrarmaturen in Wasserverteilungsanlagen gemäß DVGW W 400-1 (A). Es gibt Hinweise auf die verfügbaren Arten von Anbohrarmaturen und die an sie gestellten Anforderungen. Ferner befasst es sich mit der Auswahl von Anbohrarmaturen für die Praxis und es enthält Richtlinien für ihren Einbau und Betrieb.

Einspruchsfrist: 24.05.2020

W 333 Entwurf

[zum Regelwerk W 333 Entwurf ›](#)



Der DVGW informiert

DVGW-Programm zur IFAT 2020

Alle Aktivitäten des DVGW auf der IFAT 2020:

- Vorträge
- Lösungstouren
- Foren
- Sessions
- World University Challenge

- Leitungsbauwettbewerb

[Mehr erfahren](#)

Zurückziehung

VP 638 Leckagedetektoren zum Einbau in die Trinkwasser-Installation in Gebäuden

Ausgabe 11/2004

Das Lenkungskomitee W-LK-3 Wasserverwendung hat zum 24. Januar 2020 die Zurückziehung der VP 638:2004-11 beschlossen.



Asset Management –
Strategien für die
Wasserversorgung
von morgen

25. - 26. März 2020, Frankfurt

[Jetzt anmelden](#)

www.dvgw-kongress.de/asset

Der DVGW informiert

Asset-Management-Konferenz in Frankfurt

Ins Alter gekommene Netze der Wasserversorgung, die Auswirkungen des Klimawandels und der demografischen Entwicklung stellen vor allem kleinere und mittlere Versorger vor große Herausforderungen. Die Konferenz "Asset Management - Strategien für die Wasserversorgung von morgen" vom 25. - 26. März 2020 bietet Ihnen zahlreiche Erfahrungsberichte von WVU und Stadtwerken, die über die Umsetzung von Asset Management Maßnahmen berichten. Mehr Informationen und das Programm finden Sie hier:

www.dvgw-kongress.de/asset ›

DIN-Normen

DIN 3509 Entwurf: Armaturen für Trinkwasseranlagen in Gebäuden – Auslaufventile (PN 10) – Anforderungen und Prüfungen

Entwurf Februar 2020

[DIN 3509 Entwurf](#)

[zu DIN 3509 Entwurf](#) ›

[Einspruch zu DIN 3509 Entwurf erheben](#)

[E-Mail schreiben](#) ›

Einsprüche bis 10. März 2020 an naa@din.de

DIN 19643-5 Entwurf: Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser – Teil 5: Verfahrenskombinationen mit Nutzung von Brom als Desinfektionsmittel, erzeugt durch Ozonung bromidreichen Wassers

Entwurf Februar 2020

[DIN 19643-5 Entwurf](#)

[zu DIN 19643-5 Entwurf](#) ›

[Einspruch zu DIN 19643-5 Entwurf erheben](#)

[E-Mail schreiben](#) ›

Einsprüche bis 24.Mai 2020 an naw@din.de

Forschung



Der DVGW informiert

Auswirkungen von Inhibitoren auf Wasserressourcen

Landwirte dürfen seit dem 1.2.2020 stark stickstoffhaltige Harnstoffdünger nur noch ausbringen, wenn diesen Urease- und Nitrifikationshemmer zugesetzt werden. Aber noch ist nicht genügend darüber bekannt, ob und in welchen Mengen diese Substanzen ins Grundwasser gelangen. Eine Belastung von Grund- und Rohwasser ist nicht auszuschließen. Das aktuell gestartete DVGW-Forschungsprojekt INHIBIT widmet sich deshalb den Risiken und Chancen solcher Inhibitoren für den Gewässerschutz.

[Mehr erfahren](#)

ALLE REGELN UND NORMEN FINDEN SIE IM REGELWERK

✓ 24 h verfügbar

✓ Vollzugriff als Abonnent

✓ als PDF bestellbar

[zum Regelwerk](#) ›



Besuchen Sie uns auf

 [Twitter](#)

 [Youtube](#)

 [DVGW.de](#)

Impressum

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
- Technisch-wissenschaftlicher Verein

Kontakt

Josef-Wirmer-Str. 1-3

53123 Bonn

Tel.: +49 228 91 88-5

Fax: +49 228 91 88-990

E-Mail: info@dvgw.de

www.dvgw.de

Medienpartner



energie | wasser-praxis

Eintragung im Vereinsregister

Registergericht: Amtsgericht Bonn

Registernummer: 6933

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem: § 27 a UStG:

DE114341970

Redaktion

Dr. Susanne Hinz, Hauptgeschäftsstelle/Ordnungspolitik,

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

[Datenschutz](#)

[Newsletter abmelden](#)

© DVGW.de 2020